

## Protokoll der Mitgliederversammlung vom Sonntag, 21. April 2024, 16.00 – 16.55 Uhr im Museum Vaz/Obervaz, Sala Parpan, Zorten

### Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der MV vom 23. April 2023
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2023
6. Der Vorstand beantragt der MV folgende Mitgliederbeiträge:  
Stamm - Mitglied CHF 30.- wie bisher  
Paar - Mitglied CHF 50.- wie bisher  
Gönner CHF 100. – wie bisher
7. Budget 2024
8. Wahlen:  
Revisoren: Paul Rettich und Toni Alig  
Vorstand: Anna Fausch, Aktuarin  
Kurt Fedier, Beisitzer
9. Varia

---

### 1.

#### **Begrüssung**

Vereinspräsident Urs V. Feubli begrüsst alle Anwesenden sowie Ehrenmitglied Martin Graf zur Mitgliederversammlung 2024. In seiner Anrede bringt der Präsident zum Ausdruck, wie bedeutsam es ist, dass unser Museum «lebt».

### Entschuldigungen

Für die Mitgliederversammlung haben sich folgende Personen entschuldigt:

- Marlies Eugster, Caslano
- Ursula & Max A. Daetwyler, Uerikon
- Robert Heuss, Lenzerheide
- Jacqueline Fromer, Basel
- Elisabeth Sigron, Lain
- Lili Schwarz, Lenzerheide
- Jan Claude Cantieni, Chur
- VLV, Lenzerheide

Gemäss Art. 6 der Statuten wurde die Einladung rechtzeitig verschickt und die Versammlung ist somit beschlussfähig.

**2. Wahl der Stimmzähler**

Als Stimmzähler wird Kurt Fedier vorgeschlagen und gewählt.

**3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 23. April 2024**

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 23. April 2023 wird mit Applaus genehmigt.

**4. Jahresbericht des Präsidenten**

Der Tätigkeitsbericht des Präsidenten wurde allen Mitgliedern zugestellt. Der Präsident erwähnt unter anderem, wie beeindruckt er war, als die Mühle durch den Mühlendoktor Kurt Fasnacht und Kurt Fedier revidiert wurde.

Es fanden auch im letzten Vereinsjahr wiederum sehr spannende Erzählkaffees statt. Der Vortrag «Friedrich Nietzsches Vision des Neuen Menschen» war selbst für den Professor Peter André Bloch eine grosse Herausforderung.

Im August entführte Gioconda Segantini, die letzte lebende Enkelin Giovanni Segantinis, die Gäste in die spannende Geschichte des Künstlers. Ebenso interessant liest sich Ihr Buch, die reich bebilderte Biografie über das Leben und Werk des Künstlers.

Im September fand ein aussergewöhnlicher Erzählkaffee mit Mario Giovanoli und Ted Ling statt. Die Geschichte «Dr sibti Himmel und a Häxakessel», rund ums Welschdörfli, wurde musikalisch umrahmt mit Saxophon und E-Piano. Ein sehr beschwingter und mitreissender Anlass.

Der Jahresbericht wird mit Applaus herzlich verdankt.

**5. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2023**

**Jahresrechnung**

Die Jahresrechnung und das Budget wurden ebenfalls mit der Einladung verschickt. Die Kassierin Birgit Parpan erläutert die Rechnung 2023 und die Differenzen zum Budget. Die Rechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 8151.18. Ein Gesamtertrag von CHF 110'968.50 steht einem Aufwand von CHF 119'119.68 gegenüber.

Differenzen zum Budget:

Ertrag:

Der Verein hat im letzten Jahr 22 Mitglieder verloren (Alter, Wegzug), was weniger Mitgliederbeiträge einbrachte. Es konnten viele alten Bücher verkauft werden und es fanden viele Trauungen statt. Die Differenz beim Ertragsposten «Spenden» resultiert daraus, dass die Projekte in Eigenregie ausgeführt und teilweise auf das Jahr 2024 verschoben wurden. Aus diesem Grund wurden keine Gelder für Projekte beantragt.

Aufwand:

Die Differenz beim Ausstellungsaufwand erklärt Birgit mit den aus zeitlichen Gründen nicht realisierten Projekten und mit der Kosteneinsparung durch Eigenarbeit.

Der Raumaufwand ist abhängig von den Öffnungszeiten. Da viele Gruppen das Museum in der Zwischensaison besucht haben, musste zusätzlich gereinigt werden.

Energieaufwand: Hier konnten die Kosten durch den Wechsel des Stromtarifs bei der Gemeinde und mit der Steuerung der Beleuchtung im Museum reduziert werden.

Versicherungen: Die Verträge wurden angepasst und es konnten Prämien eingespart werden.

Unterhalt und Wartung: Die hohen Kosten für die Revision und Reparatur der Mühle waren im Budget nicht eingeplant. Sie wurden nicht mittels Eigenkapital finanziert, sondern über Unterhalt, Ausstellung und übrige Einrichtung verbucht.

Schreinerarbeiten	700.00
Mühlendoktor inkl. Material	6'617.05
Eigenleistung	3'234.43
Mitarbeiteraufwand –	2'937.23
Spesen	261.20
Material	6.00
<b>TOTAL</b>	<b><u>10'551.48</u></b>

**Revisorenbericht** Paul Rettich informiert, dass die Buchhaltung im März von Toni Alig und ihm geprüft wurde. Er bestätigt, dass die Buchhaltung von Birgit ordnungsgemäss und budgettreu geführt wurde. Alle Ausgaben konnten belegt werden und die Saldi stimmen mit den Bankbelegen überein. Paul Rettich bedankt sich bei Birgit für ihre Arbeit und empfiehlt der Versammlung, die Rechnung anzunehmen und den Vereinsorganen Décharge zu erteilen. Jahresrechnung und Revision werden mit Applaus verdankt.

**6. Mitgliederbeiträge**

Im Namen des Vorstands beantragt der Präsident der Mitgliederversammlung folgende Mitgliederbeiträge:

Stamm-Mitglied	CHF 30.- wie bisher
Paar-Mitglied	CHF 50.- wie bisher
Gönner-Mitglied	CHF 100.- wie bisher / ab CHF 1000.- auf einer Gönner- tafel im Museum genannt.

Die Mitgliederbeiträge werden einstimmig genehmigt.

**7. Budget 2024**

Birgit Parpan stellt das Budget 2024 vor. Es wurde aufgrund der Vorjahreszahlen erstellt. Beim Posten Allgemeiner Betriebsaufwand wird der «Raumaufwand» für die anfallenden Reinigungsarbeiten leicht erhöht. Die anderen Posten bleiben in etwa gleich. Es wird ein Aufwand von CHF 121'800 gegenüber einem Ertrag von total CHF 116'000 budgetiert. Der Vorstand rechnet für das kommende Jahr mit einem Aufwandüberschuss von CHF 5'800.

Das Budget wird einstimmig angenommen. Urs Feubli bedankt sich bei Birgit Parpan und den Revisoren.

**8. Wahlen**

**Revisoren:** Die Revisoren Paul Rettich und Toni Alig stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Wiederwahl. Sie werden einstimmig gewählt.

**Vorstand** Guido Parpan hört im Vorstand auf und wird nicht ersetzt. Anna Fausch und Kurt Fedier stellen sich zur Wiederwahl und werden mit Akklamation gewählt.

**9. Varia**

**Marcel Sigron** Marcel Sigron bedankt sich beim Vorstand, bei der Leitung und dem ganzen Team des Museums für die grosse Arbeit. Auch er bestätigt, dass das Museum «lebt», dies jedoch mit grossem Aufwand verbunden sei.

Eine Frage aus der Versammlung zur Übersetzung der Texte in rumantsch da Vaz nimmt der Vorstand zur Prüfung entgegen.

**Maurin Malär** Gemeindepräsident Maurin Malär bedankt sich ebenfalls bei allen, die sich mit viel Herzblut und Leidenschaft für das Museum eingesetzt haben.

**Dank**

Der Präsident spricht allen ein Dankeschön aus, schliesst die Sitzung und lädt alle zum Apéro ein.

Valbella, 21. April 2024

Die Aktuarin:



Anna Fausch